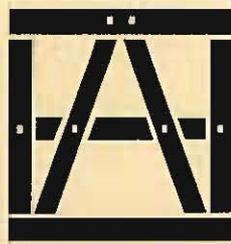


Brandenburgisches
Freilichtmuseum
Altranft



Michael Ihrke

ÜBER~FLÜSSE



*Eine
Bilderreise
durch
deutsche
Fluss-
landschaften*

Galerie
im
Schloss

Eröffnung:
Sonntag,
den 23. 03.
um 15 Uhr

bis 31.03.

Di- Fr 10 - 16 Uhr
Sa, So 11 - 16 Uhr

Sommersaison

01.04. bis 31.10.

Di - Fr 9 - 17 Uhr
Sa, So 11 - 18 Uhr

vom 23. März bis 18. Mai 2003

16259 Altranft / Schloss, Tel.: 03344 / 414319, Fax: 414325, www.freilichtmuseum-altranft.de

GÄLERIE

im Schloss Altranft

Ausstellung

vom 23. 3. bis 18. 5. 2003

Michael Ihrke

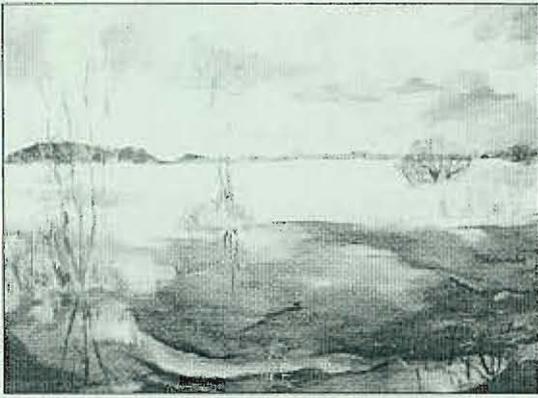
ÜBER~FLÜSSE

Eine Bilderreise durch deutsche
Flusslandschaften



16259 Altranft/ Schloss /
Tel. 03344 / 41 43 19
www.freilichtmuseum-altranft.de

Di-Fr 9-17 Uhr / Sa, So, Feiertag 11-18 Uhr



Michael Ihrke, Landschaften im Oderbruch/ Öl auf Leinwand

Michael Ihrke, 1942 in Köthen geboren, befasst sich seit 1968 intensiv mit der Malerei.

Ein Studium an der Kunsthochschule Berlin-Weißensee schloss der ausgebildete Agraringenieur als Tafelmaler ab.

Während seiner mehr als 30-jährigen Schaffenszeit hat Michael Ihrke die unterschiedlichsten Lebensstationen durchschritten. Sein Weg führte ihn vom Landwirt über einen Gütekontrollleur, Hilfsarbeiter im Automobilwerk und Dekorateur hin zur künstlerischen Sozialbetreuung. Auf diesem Gebiet arbeitet er seit 1994, unterstützt straffällige und gefährdete Jugendliche bei Projekten in der Graffiti-Szene.

1978 gründete Michael Ihrke den Kunstverein Mal-Heure, der in diesen Tagen sein 25-jähriges Bestehen begeht.

Seine Bilder versteht Michael Ihrke als Medium, über das er sich mitteilen und dem Betrachter seine Sicht der Dinge nahe bringen möchte.

Das Gesamtwerk des Künstlers ist sowohl von der kritischen Auseinandersetzung mit den Fragen unserer Zeit als auch von der sinnlichen Wahrnehmung unserer Umwelt geprägt.

Wiederkehrend rücken themenbezogene Arbeiten in den Vordergrund des künstlerischen Schaffens von Michael Ihrke. Hier greift er gesellschaftliche und zwischenmenschliche Probleme auf. Im Mittelpunkt dieser oft surrealistischen Bildwelt steht die Frage nach der individuellen menschlichen Existenz und nach menschlichen Entwicklungsprozessen.

Zu annähernd 70 % bestimmt die Landschaftsmalerei das Gesamtwerk von Michael Ihrke. Diese Bilder lassen das lebendige Verhältnis des Künstlers zur Natur deutlich werden. In Bezug zu den Jahreszeiten entstehen jedes Jahr 8 bis 10 locker gemalte Landschaften in verschiedenen Techniken. Hier ist keine tief sinnige Botschaft an den Betrachter verborgen, die Bilder sind Ausdrucksträger der Empfindungen und Gefühle ihres Schöpfers. Sie sind, so Michael Ihrke, seine Stimme aus dem Bauch.

Beeinflusst durch die Emotionen des Künstlers heben sich Farbe und Linie oft vom Erscheinungsbild der Realität ab. Michael Ihrke schafft so eine neue bildnerische Wirklichkeit, die den Betrachter zum Träumen oder Nachdenken bewegt.